

L250 Braunerde bis Braunerde-Parabraunerde aus lehmig-sandigen bis tonig-lehmigen Fließerden**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	I-B30	
Flächenanteil	50–80 %	
Nutzung	LN, Wald	
Relief	Scheitelpunkte und schwach bis mittel geneigte Hänge in der Löwenstein-Formation	
Bodentyp	Braunerde, Parabraunerde-Braunerde und Braunerde-Parabraunerde, meist mäßig tief und tief entwickelt; stellenweise podsolig und pseudovergleyt sowie unter landwirtschaftlicher Nutzung örtlich erodiert	
Ausgangsmaterial	lösslehmhaltige Fließerde (Decklage) über sandig-lehmiger bis tonig-lehmiger Fließerde (Basislage), z. T. auf Gesteinen der Löwenstein-Formation	
Bodenartenprofil	SI3–Lu, Gr0–2(3)	2–6 dm
	Ls2–Lt3–Ts4, Gr–X2–3	6–>10 dm
	(SI3–TI, Gr–X4–6; ^s; ^sk; ^t)	
Karbonatführung	vereinzelt unterhalb von 6–10 dm u. Fl.	
Gründigkeit	mäßig tief bis tief	
Waldhumusform	mullartiger Moder bis typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	schwach humos bis mittel humos
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	sehr stark sauer, im Unterboden stellenweise stark sauer
Bodenschätzung	SI4V, IS4V, IS5V, SL4V, SL5V, SL6V, sL4V, sL5V, L5V, LT5V, SIIa3-, ISIIb3-, ISIIa2, ISIIb2, ISIIa3-, ISIIb3-, LIIa2, LIIa3-	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Braunerde aus lehmig-sandigen Fließerden auf Sandsteinersatz; ebenfalls untergeordnet Pelosol-Braunerde (I-B23, Kartiereinheit L210); in geschützten Reliefpositionen Pelosol-Parabraunerde und Parabraunerde aus z. T. tiefgründigen lösslehmhaltigen Fließerden; in Erosionslagen vereinzelt Ranker und Pelosol (I-D17, Kartiereinheit L202); in Muldenlagen unter landwirtschaftlicher Nutzung mittel tiefes bis tiefes Kolluvium über Braunerde oder Parabraunerde; selten abzugsträge Lagen mit Pseudogley-Braunerde-Parabraunerde bis Pseudogley

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (160–330 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (90–160 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch, im Unterboden gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	mittel (100–200 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.67

Verbreitung und Besonderheiten

wenige Vorkommen in den Berglen auf z. T. landwirtschaftlich genutzten Hängen und Hochflächen im Stubensandstein